



März 2021  
Ausgabe Nr. 1

# OBERWART AKTUELL

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Oberwart



In dieser Ausgabe  
für Sie:

**Projekt Stadtgarten**  
Seite 2

**Bildungscampus**  
Seite 2

**Special Olympics 2022**  
Seite 3

## NEU! „Oberwart Aktuell“ bringt Informationen aus erster Hand

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Oberwart und St. Martin/Wart!

Mit dieser Amtlichen Mitteilung darf ich Ihnen das neueste Druckwerk aus dem Rathaus präsentieren. „Oberwart Aktuell“ soll Sie in regelmäßigen Abständen mehrmals im Jahr kompakt und trotzdem ausführlich über wichtige Themen der Stadtgemeinde Oberwart informieren.

Wir wollen mit dieser Amtlichen Mitteilung sowohl über Maßnahmen und Projekte in unserer Stadt, als auch über Themen aus der Verwaltung und dem Bürgerservice berichten.

Unsere Stadtnachrichten „Oberwart Aktiv“ wird es natürlich weiterhin geben — zwei Mal im Jahr (Sommer & Winter) sollen sie erscheinen und umfassend über die Aktivitäten unserer Vereine, Institutionen und Bildungseinrichtungen informieren. Die nächste Ausgabe ist für Juni/Juli 2021 geplant.

Nun darf ich Ihnen aber viel Freude beim Lesen der ersten Ausgabe von „Oberwart Aktuell“ wünschen.

Ihr Bürgermeister 2. LT-Präs. Georg Rosner

# Groß-Projekt! Stadt investiert in die Bildung



Im Gemeinderat erfolgte die Weichenstellung für eine Zukunftsinvestition, die Oberwart als Bildungsstandort weiter aufwerten und über Jahrzehnte positiv beeinflussen wird. Der einstimmige Beschluss ebnet den Weg für das Ausschreibungsverfahren zur Neuerrichtung eines Zentrums für Bildung und Kinderbetreuung. In den kommenden Jahren soll auf dem Areal bei der Europäischen Mittelschule ein Bildungscampus entstehen.

In zwei Baustufen soll die Errichtung einer Volksschule samt Räumlichkeiten für Musikschule und Musikverein (Baustufe 1) sowie die Errichtung eines Kindergartens mit zehn Gruppenräumen samt Außenanlagen für alle Betreuungs- und Bildungseinrichtungen (Baustufe 2) erfolgen.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden im Jänner 2021 veröffentlicht. Der Wettbewerb wurde europaweit ausgeschrieben. Eine neunköpfige Jury soll dann eine Reihung vornehmen. Ziel ist es, in der zweiten Jahreshälfte 2021 einen Planer gefunden zu haben, um im Frühling 2022 mit den vorbereitenden Maßnahmen beginnen zu können.

Um vorausschauend planen zu können, wurde bereits mit den Vereinsverantwortlichen des Union Tennisclub und dem Eistockverein Oberwart Kontakt aufgenommen. Der Sportbetrieb bei den betroffenen Vereinen wird in jedem Fall in den kommenden zwei Jahren auf den jetzigen Standorten uneingeschränkt stattfinden können. Eine Verlegung der Sportanlagen kann nur im Einvernehmen mit den Vereinen erfolgen.



Foto: Lexi

## Nach Bürgerbeteiligung: Der Stadtpark wird zum Stadtgarten

Nachdem im vergangenen Herbst Bürger ihre Ideen und Wünsche für die Neugestaltung des Stadtparks einbringen konnten, starten nun anhand der Ergebnisse die Planungen. Dazu hat die Stadtgemeinde Oberwart den renommierten Landschaftsarchitekten DI Heinz Gerbl mit dem Projekt „Stadtgarten Oberwart“ beauftragt. In den kommenden Wochen wird er einen Masterplan erstellen – Grundlage dafür sind die Vorschläge aus der Bevölkerung.

Ein zentraler Punkt für die Oberwarter bei der Neugestaltung des Parks ist die Verwandlung zu einem naturnahen Stadtgarten – ohne Autos und Schotter, dafür mit Pflanzen und Wasserflächen. Für die weiteren Maßnahmen hat man deshalb bewusst den Projekttitel „Stadtgarten Oberwart“ gewählt. Dieser Begriff soll den Oberwarterinnen schon jetzt bei der Umsetzung ins Bewusstsein gerufen werden. Für den Masterplan wird sich DI Gerbl mit landschaftsarchitektonischen Fragen zu den Themen Bepflanzung, Wegenetz, Aufenthaltszonen, Kommunikationsbereiche, Denkmäler aber auch Möblierung im Stadtgarten auseinandersetzen.

Die Umgestaltung zum Stadtgarten wird schrittweise erfolgen, das erklärt Bürgermeister 2. LT-Präs. Georg Rosner: „Wir haben die Botschaft der Oberwarter verstanden und werden die einzelnen Themenbereiche Schritt für Schritt in Angriff nehmen. Mit DI Gerbl haben wir nun einen Experten, der sich mit der Landschafts- und Grünraumplanung intensiv auseinandersetzt. Er hat sehr viel Erfahrung in der Gestaltung öffentlicher Plätze, das zeigen seine Referenzen wie zum Beispiel der Kirchenplatz in Wukaprodersdorf, der Motorikpark in Wiesen oder die Kleinhöfleiner Hauptstraße.“ Noch heuer sollen die ersten Maßnahmen umgesetzt werden. Damit möchte man Erfahrungen sammeln, die Grundlage für endgültige Entscheidungen sein sollen.

Im Zuge des Bürgerbeteiligungs-Projektes in Zusammenarbeit mit der Agentur Rabold und Co. ist auch eine neue Website entstanden. Auf [www.gestalte-oberwart.at](http://www.gestalte-oberwart.at) können alle Schritte zur Neugestaltung des Stadtparks nachgelesen werden. Dort sollen auch Neuigkeiten, Pläne und Maßnahmen zur Entwicklung des Stadtgartens online gestellt werden.

## Special Olympics 2022! Oberwart ist Gastgeber bei den Sommerspielen

Das Burgenland wird im Juni 2022 erstmals Austragungsort der Nationalen Sommerspiele von Special Olympics Österreich sein. Das gaben Sportlandesrat Heinrich Dorner und Jürgen Winter, Präsident Special Olympics Österreich, in einer gemeinsamen Pressekonferenz bekannt. Die Spiele finden im Zweijahresrhythmus abwechselnd im Sommer und Winter statt, 2022 zum insgesamt achten Mal. Das genaue Datum der Veranstaltung soll in den nächsten Wochen fixiert werden.

Die Bewerbe werden in Oberwart und Pinkafeld über die Bühne gehen, in Bad Tatzmannsdorf voraussichtlich Golf und Reiten. Die Segelbewerbe werden am Neusiedlersee stattfinden. Insgesamt 300 Siegerehrungen wird es geben, Eröffnungs- und Abschlussfeier sollen in Oberwart stattfinden. 2.000 Sportler und 600 Trainer aus dem In- und Ausland werden erwartet. Am Programm stehen Wettkämpfe unter anderem in den Sportarten Basketball, Beachvolleyball, Boccia, Bowling, Fußball, Golf, Judo, Leichtathletik, Gewichtheben, Radsport, Reiten/Voltigieren, Schwimmen, Segeln, Stocksport, Tanzsport und Tischtennis. Dabei sein werden auch rund 800 freiwillige Helfer.

Bürgermeister 2. LT-Präs. Georg Rosner freut sich, dass Oberwart Gastgeber der Spiele sein wird. „Als mich Präsident Jürgen Winter zum ersten Mal kontaktiert und die Pläne präsentiert hat, war ich sofort begeistert davon. Wir sind sehr stolz darauf, dass die Special Olympics bei uns zu Gast sein werden. Das wird etwas ganz Besonderes für unsere Stadt.“ Lobend äußerte sich Special Olympics-Österreich-Präsident Winter: „Wir sind im Burgenland mit offenen Armen aufgenommen worden. Besonders gefreut hat uns das uneingeschränkte Bekenntnis der Politik zur Inklusion. Und nicht zuletzt finden wir hier eine hervorragende sportliche Infrastruktur vor.“

Die Special Olympics gehen auf eine Idee der Schwester von Präsident John F. Kennedy, Eunice Kennedy-Shriver, zurück, die aufgrund der Behinderung ihrer älteren Schwester Rosemary Kennedy 1968 die heute weltweit größte Veranstaltung für Behindertensport ins Leben rief. Auf Initiative von Arnold Schwarzenegger wurden die Special Olympics schließlich ab 1993 auch in Österreich, erstmals außerhalb der U.S.A., abgehalten.

## Anmeldung für Kinderkrippe & Kindergarten

Eltern, die Interesse haben, ihr Kind in der Städtischen **Kinderkrippe** betreuen zu lassen, werden gebeten, sich **bis 25. März 2021** telefonisch für einen Einschreibetermin anzumelden: 03352/32089.

Im Städtischen **Kindergarten** werden Anmeldungen interessierter Eltern **bis 19. März 2021** entgegengenommen. Sie können sich telefonisch oder per Mail an den Kindergarten wenden: 03352/34722 oder [staedt.kindergarten@oberwart.at](mailto:staedt.kindergarten@oberwart.at)

## Lagerplatz ab März samstags geöffnet

Der Lagerplatz für Baum-, Strauch- und Grünschnitt am Gelände des Umweltdienst Burgenland (UDB) hat ab 6. März 2021 wieder an Samstagen von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Außerdem haben Bürgerinnen aus Oberwart und St. Martin/Wart unter der Woche die Möglichkeit zur Entsorgung ihres Baum-, Strauch- und Grünschnitts während der Öffnungszeiten des UDB. Vor dem Entladen ist ein Anlieferschein auszufüllen. Dieser liegt auf oder kann auf [www.oberwart.at](http://www.oberwart.at) heruntergeladen werden.

## Dickdarmkrebs-Vorsorge! Nutzen Sie das Angebot der kostenlosen Untersuchung

Dickdarmkrebs zählt weltweit zu den häufigsten Krebserkrankungen. Allein in Österreich erkranken jährlich rund 5.000 Menschen an einem kolorektalen Karzinom (KRK); rund 2.500 verlieren den Kampf gegen die Krankheit. Allerdings ist gerade diese Krebsform, wenn sie frühzeitig erkannt wird, vollständig heilbar. Mit einer relativ einfachen Untersuchungsmethode, dem Nachweis von okkultem, also mit freiem Auge unsichtbarem Blut im Stuhl, ist eine Früherkennung von Schleimhaut-Polypen im Dickdarm möglich. Aus diesem Grund bietet die Stadtgemeinde Oberwart — in Zusammenarbeit mit dem

Burgenländischen Arbeitskreis für Sozial- und Vorsorge-medicin (BAKS) — allen Bürgern ab Vollendung des 40. bis Vollendung des 80. Lebensjahres eine kostenlose Untersuchung an. In den nächsten Tagen erhalten alle betroffenen Bürger ein Schreiben inklusive einem Proberöhrchen für den Stuhltest. Bitte verwenden Sie diesen entsprechend der Beschreibung.

**ACHTUNG!!!** Geben Sie die Proberöhrchen in der Zeit **von 26. APRIL BIS 7. MAI 2021 BEI IHREM HAUSARZT AB!** --> Abgabe im Rathaus nicht möglich!

## Kommunikation mit Eltern über die App „Skooly“

Die Städtische Kinderkrippe, der Städtische Kindergarten und der Städtische Hort nutzen für die Kommunikation mit den Eltern seit wenigen Wochen die Plattform „Skooly“. Kindergarten-Leiterin Pamela Wiedner zeigt sich stolz, dass man in Oberwart die Möglichkeit hat, das Tool zu nutzen: „Diese praktische App ist speziell für den Kinderbetreuungs- und Schulalltag entwickelt worden und dient dazu, dass wir mit den Eltern persönlich schnell und unkompliziert kommunizieren können.“ Der Testbetrieb ist bereits im Jänner angelaufen, für die Eltern gab es ein Informationsschreiben und ein technisches Datenblatt, um die Installation am Smartphone zu ermöglichen.

Die Stadtgemeinde Oberwart hat für jede Gruppe in den drei Betreuungseinrichtungen ein Tablet angekauft, damit die Pädagogen „Skooly“ mit allen Funktionen nutzen können. „Mir ist es wichtig, dass wir die Vorteile der modernen Kommunikation nutzen können und unsere Kinderbetreuungseinrichtungen gut ausgestattet sind, damit „Skooly“ im vollen Umfang genutzt werden kann“, freut sich Bürgermeister 2. LT-Präs. Georg Rosner über das neue Kommunikations-Tool.

Im Februar wurde das Mitteilungssystem in Kinderkrippe, Kindergarten und Hort dann auf diese App umgestellt. Folgende Informationen können über die App kommuniziert:

- An- und Abmeldung für das Mittagessen
- Abholzeiten
- Krankmeldungen der Kinder
- Laufende Informationen aus bzw. über die Gruppe der Kinder (Geburtstagsfeiern, Veranstaltungen, Projekte, etc.)

## Goldring mit Inschrift gefunden

Am 1. Jänner 2021 wurde im Bereich der Turmöl-Tankstelle in der Wienerstraße ein Goldring mit Inschrift (Tanschi, 18.11.1972) gefunden. Dieser Ring liegt zur Abholung in unserem Fundamt bereit. Bitte um telefonische Kontaktaufnahme unter 03352/38055-0



### Impressum — Amtliche Mitteilung, Eigentümer, Herausgeber:

Stadtgemeinde Oberwart, Hauptplatz 9, 7400 Oberwart

Die veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig bereitgestellt und recherchiert. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde von uns entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.



## Wussten Sie...

*...dass St. Martin/Wart seit 1971 ein Ortsteil unserer Stadt ist. Die urkundliche Erstnennung des kleinen Dorfes am Zickenbach erfolgte schon im Jahr 1479 als „Zenthmarton“. Die Siedlung bestand aber bereits viel länger.*